

Narrenzazette

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **120 (1994)**

Heft 39

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die feine Art

Einen reizenden Tip an kinderlose Paare, die schöne Kinder haben wollen, gab Adrien Briguet, Vater der neuen «Miss Schweiz», Sarah Briguet, der *Schweizer Woche* an: «Wir haben das Licht angelassen, als wir sie gezeugt haben!»

Bodydouble

Da Jungstar Johnny Depp an «intimen Stellen» (Stern-) tätowiert ist, bestellte der Regisseur des neuen Films «Don Juan De Marco and the Centrefold» für die Liebeszenen ein Bodydouble.
«Rätsel-

haft bleibt», fährt das *Magazin* fort, «warum Depps 160-Kilo-Partner Marlon Brando nicht für die ganze Dauer des Films bodygedoubelt wurde.»

Himmels-Wink

Eine *Blick*-Leserin aus Baar berichtete von einer Entdeckung im Besucherbuch einer Berliner Kunstgalerie. Unter der Rubrik «Grund Ihres Besuches» stand die Eintragung: «Wolkenbruch.»

Wie gehabt

Aus dem Aufklärungsbuch «Ab jetzt wird alles anders» von Ruth Westheimer in dem Kapitel «Verhütung»: «Durch den Geschlechtsverkehr kann ein Prozess in Gang gesetzt werden, der damit endet, dass ein Baby geboren wird.»

Aussichten

Auf Anregung von Crossair-Chef Moritz Suter baute die Herstellerfirma im neuen Jetprop «Saab 2000» ein Bullauge auf der Toilette ein. «Die Passagiere werden den komfortablen Aussichtspunkt im fliegenden Örtchen in

aller Ruhe geniessen», schreibt der *Bund*, «derweil der (Bund)Bär draussen vor der Tür ungeduldig von einem Fuss auf den anderen steht.»

Friedlicher Reiz

Die Münchner Firma «Baumeler» wirbt in einer Anzeige für eine Wanderreise durch das Riesengebirge im ehemaligen Schlesien und gibt zu bedenken, dass der ehemals dichte Tann der Rübzahl-Sagen schon früh durch Rodung dezimiert wurde: «Heute gehören die Reste zu den erschütterndsten Beispielen für grossflächiges Waldsterben. Aber dennoch geht auch noch vom toten Wald ein eigentümlich friedlicher Reiz aus.»

Du Würstchen

Eine *SonntagsZeitung*-Autorin, dessen Wiege am Main in Hessen stand, greift in den «Würstchen-Krieg» zwischen Wien und Frankfurt ein und meint, patriotisch gefärbt: «Wenn's um die Wurst geht, ist klar: Gegen die Frankfurter sind die Wiener Würstchen!»

Stehaufmännchen

Da der frischgebackene Chef des TV-Kanals «Schweiz 4», Dario Robbiano (55), schon vieles in die Hand genommen hat, bezeichnete ihn die *SonntagsZeitung* als «Stehaufmännchen» mit «Humor». Davon muss auch eine Aussage des Tessiners im gleichen Blatt deuten: «Meine Frau sagt immer: Zum Glück kennen die Leute nur deine geschäftlichen und nicht auch noch deine privaten Affären.»

